

DIN EN ISO 5210/A1



ICS 23.060.99

Entwurf

Einsprüche bis 2022-11-09
Vorgesehen als Änderung von
DIN EN ISO 5210:2017-08

**Industriearmaturen –
Anschlüsse von Drehantrieben für Armaturen –
Änderung 1 (ISO 5210:2017/DAM 1:2022);
Deutsche und Englische Fassung EN ISO 5210:2017/prA1:2022**

Industrial valves –
Multi-turn valve actuator attachments –
Amendment 1 (ISO 5210:2017/DAM 1:2022);
German and English version EN ISO 5210:2017/prA1:2022

Robinetterie industrielle –
Raccordement des actionneurs multitours aux appareils de robinetterie –
Amendement 1 (ISO 5210:2017/DAM 1:2022);
Version allemande et anglaise EN ISO 5210:2017/prA1:2022

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2022-09-09 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an naa@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Armaturen (NAA), 10772 Berlin oder Am DIN-Platz, Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 24 Seiten

DIN-Normenausschuss Armaturen (NAA)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 5210:2017/prA1:2022) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 153 „Valves“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 69 „Industriearmaturen“ erarbeitet, dessen Sekretariat von AFNOR (Frankreich) gehalten wird.

Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 003-01-12 AA „Armaturenantriebe und Schnittstellen zu Antrieben“ im DIN-Normenausschuss Armaturen (NAA).

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

<i>Titel de:</i>	Industriearmaturen — Anschlüsse von Drehantrieben für Armaturen — Änderung 1 (ISO 5210:2017/DAM 1:2022)
<i>Titel en:</i>	Industrial valves — Multi-turn valve actuator attachments — Amendment 1 (ISO 5210:2017/DAM 1:2022)
<i>Titel fr:</i>	Robinetterie industrielle — Raccordement des actionneurs multitours aux appareils de robinetterie — Amendement 1 (ISO 5210:2017/DAM 1:2022)

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Vorwort	4
Anhang B (normativ) Maße von Passfedern und Nuten	6
B.1 Grundlagen für die Bemaßung von Passfedern und Nuten	6
B.2 Formen von Passfedern und Nuten	6
B.3 Maße und Grenzabweichungen (Querschnitt und Konstruktionseinzelheiten)	7

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 5210:2017/prA1:2022) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 153 „Valves“ in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee CEN/TC 69 „Industriearmaturen“ erarbeitet, dessen Sekretariat von AFNOR gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur parallelen Umfrage vorgelegt.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO 5210:2017/DAM 1:2022 wurde von CEN als EN ISO 5210:2017/prA1:2022 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Liste dieser Institute ist auf den Internetseiten von CEN abrufbar.

Vorwort

ISO (die Internationale Organisation für Normung) ist eine weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitgliedsorganisationen). Die Erstellung von Internationalen Normen wird üblicherweise von Technischen Komitees von ISO durchgeführt. Jede Mitgliedsorganisation, die Interesse an einem Thema hat, für welches ein Technisches Komitee gegründet wurde, hat das Recht, in diesem Komitee vertreten zu sein. Internationale staatliche und nichtstaatliche Organisationen, die in engem Kontakt mit ISO stehen, nehmen ebenfalls an der Arbeit teil. ISO arbeitet bei allen elektrotechnischen Normungsthemen eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Die Verfahren, die bei der Entwicklung dieses Dokuments angewendet wurden und die für die weitere Pflege vorgesehen sind, werden in den ISO/IEC-Direktiven, Teil 1 beschrieben. Es sollten insbesondere die unterschiedlichen Annahmekriterien für die verschiedenen ISO-Dokumentenarten beachtet werden. Dieses Dokument wurde in Übereinstimmung mit den Gestaltungsregeln der ISO/IEC-Direktiven, Teil 2 erarbeitet (siehe www.iso.org/directives).

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. ISO ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren. Details zu allen während der Entwicklung des Dokuments identifizierten Patentrechten finden sich in der Einleitung und/oder in der ISO-Liste der erhaltenen Patenterklärungen (siehe www.iso.org/patents).

Jeder in diesem Dokument verwendete Handelsname dient nur zur Unterrichtung der Anwender und bedeutet keine Anerkennung.

Für eine Erläuterung des freiwilligen Charakters von Normen, der Bedeutung ISO-spezifischer Begriffe und Ausdrücke in Bezug auf Konformitätsbewertungen sowie Informationen darüber, wie ISO die Grundsätze der Welthandelsorganisation (WTO, en: World Trade Organization) hinsichtlich technischer Handelshemmnisse (TBT, en: Technical Barriers to Trade) berücksichtigt, siehe www.iso.org/iso/foreword.html.

Dieses Dokument wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 153, *Valves*, in Zusammenarbeit mit dem Europäischen Komitee für Normung (CEN), Technisches Komitee CEN/TC 69, *Industriearmaturen*, in Übereinstimmung mit der Vereinbarung zur technischen Zusammenarbeit zwischen ISO und CEN (Wiener Vereinbarung) erarbeitet.

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Auflistung dieser Institute ist unter www.iso.org/members.html zu finden.

7.3, erster Absatz

Der erste Absatz wird durch Folgendes ersetzt:

Die Maße der Anordnungen der Gruppe B müssen den in Bild 6 und Bild 7 dargestellten und in Tabelle 5 angegebenen Maßen für Passfedern und Nuten entsprechen, siehe Anhang B.

7.5, erster Absatz

Der erste Absatz wird durch Folgendes ersetzt:

Die Maße der Anordnungen der Gruppe D müssen den in Bild 9 dargestellten und in Tabelle 7 angegebenen Maßen für Passfedern und Nuten entsprechen, siehe Anhang B.

Anhang B

Der folgende neue normative Anhang B wird hinzugefügt.

Anhang B (normativ)

Maße von Passfedern und Nuten

B.1 Grundlagen für die Bemaßung von Passfedern und Nuten

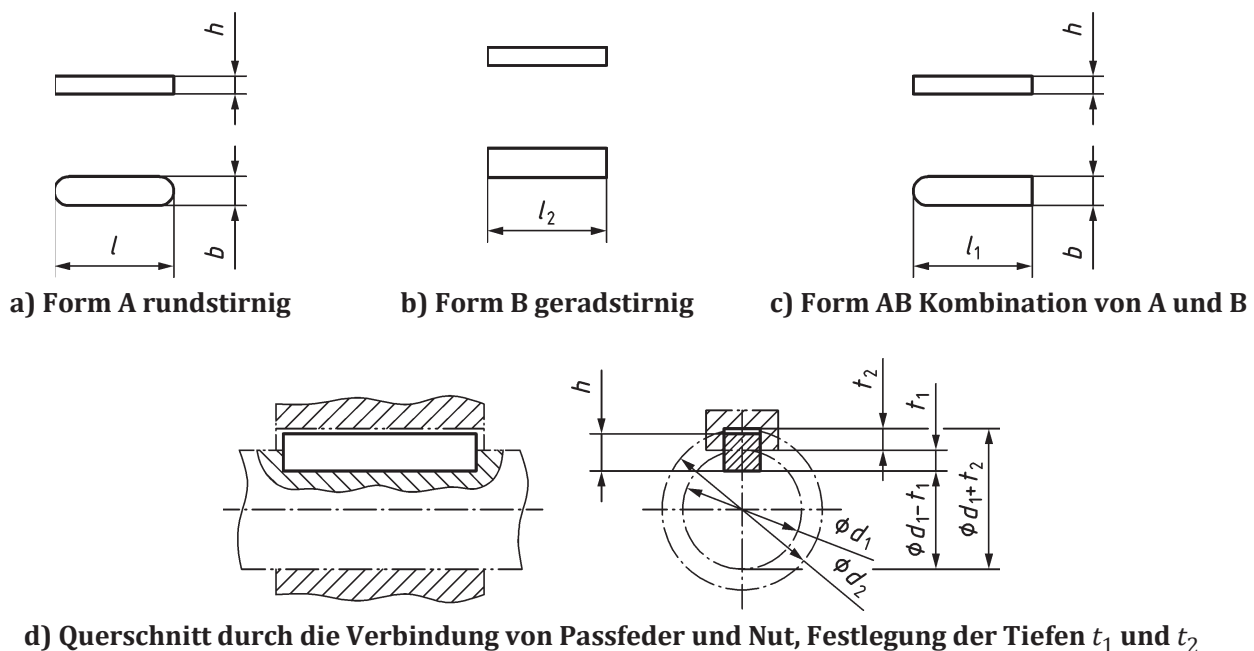
Da ISO/R 773:1969 zurückgezogen wurde, ist derzeit keine Internationale Norm zur Festlegung von Passfedern und Nuten verfügbar. Da Passfedern und Nuten für Gruppe B (siehe 7.3) und Gruppe D (siehe 7.5) die Mittel zur Übertragung von Drehmomenten vom Antrieb auf die Armatur darstellen, werden in Anhang B Informationen zu Konstruktion und Maßen angegeben.

B.2 Formen von Passfedern und Nuten

Formen für Passfedern und Nuten müssen die in Bild B.1 bis Bild B.3 angegebenen Anforderungen erfüllen.

Passfedern und Nuten nach niedrigen Formen werden in diesem Anhang nicht beschrieben.

Schraubenbolzen zum Halten der Passfedern, Schrägen für den Ausbau von Passfedern und Löcher für Spiralstifte sind bei größeren Passfedern üblich, werden in diesem Anhang jedoch nicht beschrieben.



ANMERKUNG $l_2 = l - 2 \left(\frac{b}{2} \right)$ und $l_1 = l - \left(\frac{b}{2} \right)$.

Bild B.1 — Passfederformen